



Parteienverkehr Gemeindeamt St. Pantaleon: Montag – Freitag 08:00-12:00 Uhr, Dienstag 08:00-12:00 und 15:00-18:00 Uhr

Parteienverkehr Gemeindekanzlei Erla: Mittwoch 06:45 - 9:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters: Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr, Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr

Nr. 02 / 2021

Juni/ Juli 2021

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger



Deine Ideen sind gefragt!

Gemeinde21

Gemeinsam entwickeln...

... Zukunft gestalten

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Die **Aktion „Gemeinde21“** ist der niederösterreichische Weg zur Umsetzung des weltweiten UNO Programms der „Lokalen Agenda 21“. Sie unterstützt die Gemeinden, eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und BürgerInnen im 21. Jahrhundert zu finden. Der **gemeinsame Entwicklungsprozess** steht dabei im Vordergrund.

Die Aktion „Gemeinde21“ verfolgt das Ziel, ein umfassendes und **nachhaltiges Zukunftsprogramm für niederösterreichische Gemeinden** auszuarbeiten. Hierbei kommt der **Bürgerbeteiligung** eine enorm wichtige Rolle und Aufgabe zu.

Mit der Sitzung des Forums für Dorferneuerung am 26. Mai 2021 ist unsere Gemeinde in die Aktion „Gemeinde21“ für die Dauer von vier Jahren aufgenommen. Der **Start dieses Bürgerbeteiligungsprogrammes erfolgt mit 1.7.2021**.

Ein Kernteam hat sich bereits zusammengefunden und arbeitet an den nächsten Projektschritten. Bei der **Erarbeitung dieses Zukunftsprogrammes** kommt jedoch der **Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger** eine enorm wichtige Rolle und Aufgabe zu.

Wir möchten Dich daher ersuchen, mitzuarbeiten und an den kommenden Projektschritten zu beteiligen. Jetzt hast Du **„DIE“ Gelegenheit**, die Gemeinde St. Pantaleon-Erla mit deinen Anregungen in die Zukunft zu bringen. **Deine Meinung ist wichtig und für ein erfolgreiches Projekt „Gemeinde21“ in St. Pantaleon-Erla unerlässlich.**

In den nächsten Wochen sind folgende Schritte geplant:

- **Fragebogen in Papierform / Online**
- **Auftakt Informations-veranstaltung**
- **Neue Homepage G21**

<https://st-pantaleon-erla.gv.at/gemeinde-21>





GEMEINDE ST. PANTALEON - ERLA

4303, Ringstraße 13, Bezirk Amstetten, NÖ
Tel 07435 7271, Fax 0810 / 9554 060483

gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at www.st-pantaleon-erla.gv.at



Zl.: AT-PA/2021

Stellenausschreibung einer/s Verwaltungsbediensteten für das Gemeindeamt

Bei der Gemeinde St. Pantaleon-Erla gelangt ab **01. November 2021** eine langfristig zu besetzende Stelle einer/s Verwaltungsbediensteten für das Gemeindeamt mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von

25-30 Stunden zur Besetzung. Zum Aufgabenbereich zählen sämtliche Arbeiten in den Bereichen Allgemeiner Verwaltungsdienst, Meldeamt und Bürgerservice. Die Stelle ist vorerst auf die Dauer von 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Leistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Anstellungserfordernisse:

- 1) Österreichische Staatsbürgerschaft
- 2) Lebensalter von mindestens 18 Jahren
- 3) Persönliche und fachliche Eignung (ärztliches Zeugnis, nicht älter als 6 Monate)
- 4) Qualifiziertes Fachwissen im Bereich der Verwaltung und Bürotätigkeiten sowie grundlegende MS-Office Kenntnisse
- 5) Eigenständigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft
- 6) Männliche Bewerber nur mit abgeleistetem Präsenz- bzw. Zivildienst
- 7) Einwandfreies Vorleben (Strafregisterauszug, nicht älter als 3 Monate)

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindebedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Einstufung: Entlohnungsgruppe 4, Entlohnungsstufe 1 (1.790,90€ brutto für 40 Wochenstunden). Da relevante Vordienstzeiten angerechnet werden können, kann sich die tatsächliche Entlohnung auch erhöhen.

Nach abgelegter positiver Gemeindedienstprüfung ist die Entlohnungsgruppe 5 vorgesehen.

Wenn Sie eine engagierte und kontaktfreudige Person sind, dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich

bis spätestens 30.07.2021

unter Vorlage einer aussagekräftigen Bewerbung, eines lückenlosen Lebenslaufes und aller Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse an die

Gemeinde St. Pantaleon-Erla, Ringstraße 13, 4303 St. Pantaleon,

E-Mail: gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at z.Hd. Hr. Amtsleiter Ing. Johannes Lehenbauer.

Volksbegehren

Den Antrag auf Einleitung eines Volksbegehrens wurde vom Bundesministerium für Inneres, gemäß § 6 Abs. 1 des Volksbegehrengesetzes 2018, für folgendes Volksbegehren stattgegeben:

- „Notstandshilfe“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, von Montag, 20. September 2021 bis (einschließlich) Montag, 27. September 2021, in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem, oder zu allen Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2021 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In unserer Gemeinde können Eintragungen während des Eintragungszeitraums am Gemeindeamt, Ringstraße 13, an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Mo., 20. September 2021, 08:00 bis 16:00 Uhr
Di., 21. September 2021, 08:00 bis 20:00 Uhr
Mi., 22. September 2021, 08:00 bis 16:00 Uhr
Do., 23. September 2021, 08:00 bis 20:00 Uhr
Fr., 24. September 2021, 08:00 bis 16:00 Uhr
Sa., 25. September 2021, 08:00 bis 12:00 Uhr
So., 26. September 2021, geschlossen
Mo., 27. September 2021, 08:00 bis 16:00 Uhr

Rechnungsabschluss 2020

Der Rechnungsabschluss (RA) 2020 lag in der Zeit vom 16.03.2021 bis 30.03.2021 zur öffentlichen Einsicht auf und wurde in der Gemeinderatssitzung am 31.03.2021 mit 19 Zustimmungen und 2 Enthaltungen beschlossen.

Der RA ergab ein Ergebnis im **Ordentlichen Haushalt** von:

Dieser Rechnungsabschluss 2020 wurde zum ersten Mal nach den Regelungen der VRV2015 im „Drei-Komponenten-Rechnungssystem“ erstellt. Der Ergebnishaushalt zeigt ein Nettoergebnis von + € 125.021,28 vor den Rücklagenbewegungen.

Der Saldo 5 (Geldfluss) im Finanzierungshaushalt beträgt - € 267.671,45.

Dieser Betrag wird aus unseren früheren Überschüssen gedeckt.

Der Schuldenstand zum 31.12.2020 beträgt € 4.386.732,47 und hat sich somit um € 346.732,67 reduziert.

Näheres entnehmen Sie bitte dem Rechnungsabschluss auf unserer Homepage.

Neue Parteienverkehrszeiten

Ab **Juli 2021** hat das Gemeindeamt **neue Parteienverkehrszeiten:**

Montag bis Freitag: 08:00—12:00 Uhr
Dienstag: 13:00—18:00 Uhr

Auch die Bediensteten des Gemeindeamtes wollen einen Teil ihres Urlaubes in den Ferienmonaten konsumieren.

Aus diesem Grund ist das Gemeindeamt im **Juli und August** nur zum Teil besetzt. Wartezeiten können daher gelegentlich auftreten.

Weiters geben wir bekannt, dass in den Monaten **Juli und August** der Parteienverkehr wie folgt stattfindet:

Montag bis Freitag: 08:00—12:00 Uhr
Dienstag: 15:00—18:00 Uhr

Wir wünschen allen Bürgerinnen & Bürgern einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund!

Neues Fahrzeug für den Gemeindeabwasserverband

Das alte Fahrzeug ist bereits in die Jahre gekommen, der Vorstand des Gemeindeabwasserverbandes Ennsdorf-St. Pantaleon hat beschlossen, ein neues Fahrzeug für die Mitarbeiter der Kläranlage anzuschaffen.

Die Anschaffungskosten betragen brutto € 57.493,46.

An der Fahrertür ersichtlich: das neue Logo der Kläranlage, welches mit PEHA-Medien St. Valentin entwickelt wurde.



Handysignatur: Unsere Gemeinde ist jetzt Registrierungsstelle

Ihre persönliche digitale Unterschrift

Die Registrierung der Handysignatur ist bei der Gemeinde St. Pantaleon-Erla **nach Terminvereinbarung** möglich.

Termine können unter Tel. 07435 / 7271 oder per E-Mail gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at vereinbart werden. Die Registrierung ist **kostenlos!**

Zur Registrierung ist folgendes mitzubringen:

- Gültiger Lichtbildausweis (Das 14. Lebensjahr muss vollendet sein)
- Eigenes Mobiltelefon (Nr. muss bekannt sein)
- Nach Möglichkeit bitte die „A-Trust Handy-Signatur App“ im Vorhinein herunterladen (die App ist keine Voraussetzung, um die Handy-Signatur verwenden zu können)
- Signaturpasswort: 8 Zeichen (Buchstaben, Ziffern, Sonderzeichen)
- Widerrufspasswort: 4-10 Zeichen (keine Sonderzeichen)



Infos: www.handy-signatur.at einfach sicher
Weitere Infos und Registrierungsstellen:
www.buergerkarte.at/registrierungsstellen

Neue 30 km/h Beschränkungen

In den Gemeindestraßen „Aichbergstraße“ und „Erlabachweg“ wurde eine 30 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet.

Wir ersuchen Sie im Sinne aller - besonders für die Sicherheit unserer Kinder - die vorgeschriebenen 30 km/h auf diesen Straßen und im gesamten Gemeindegebiet unbedingt einzuhalten.



FF Zufahrt Neu Arthof - Halte- & Parkverbot Reihenhausstraße

Die Feuerwehr-Zufahrt zu den Wohnbauten in Neu Arthof (Haus 23 und 25) wurde neu festgelegt.

Die Zufahrt erfolgt über Neubau-, Wald-, Vogelweide-, Neubau- & Reihenhausstraße (rote Linie lt. Skizze).

Aus diesem Grund wurde in dem Bereich Reihenhausstraße Nr. 1-7 ein Halte- und Parkverbot verordnet.



**Bitte um
Kenntnisnahme &
Beachtung**

Neuigkeiten aus dem Straßenbau

In Erla und in St. Pantaleon (Kornfeldstraße) wurden Teilstücke fertiggestellt und diverse Künetten, Einläufe, Kanaldeckel und Kleinflächen im Gemeindegebiet saniert.



Firma Widhalm stellt sich vor...

Wir haben aufgrund des Mitwirkens und des fachlichen Wissens unserer beiden Söhne einen großen Schritt in die Zukunft gewagt. Unsere unternehmerische Reise, die bereits 1997 begann, hat mit unserer Übersiedelung im April 2021 nach St. Pantaleon-Erla nun ihr Ziel erreicht.

Durch die neue Infrastruktur bieten wir den Verkauf von neuen- und gebrauchten Campingfahrzeugen, sowie Campingzubehör und vor allem sämtliche Reparaturen, Sonderanfertigung und kundenorientierte Lösungen an. Unsere Fachwerkstatt wurde nach dem neuesten Stand der Technik ausgerüstet. Bei uns sind ab sofort auch Überprüfungen nach § 57a, G 107 Gasüberprüfungen, Reparaturen am markenunabhängigen Basisfahrzeug und auch am Fahrzeugaufbau sowie Spengler- u. Lackierarbeiten möglich.

Wir freuen uns Sie bei uns am neuen Firmengelände begrüßen dürfen.

Inge & Gerald Widhalm

www.widhalm-car.at

Reinigungskraft gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine verlässliche Reinigungskraft für 15-20 Wochenstunden. Ihre abwechslungsreichen Aufgaben beinhalten die selbstständige Pflege unserer Büroräumlichkeiten und die Reinigung von Campingfahrzeugen. Sie haben Sinn für Sauberkeit, Ordnung und Hygiene und sprechen gut Deutsch, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt liegt für diese Position bei € 1.642,00 brutto (Vollzeit).

Darüber hinaus bieten wir eine Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung.



Neue Räumlichkeiten - Fa. Fröschl

Die Fa. Fröschl Bau GmbH wurde am 01.04.2000 durch Franz Fröschl gegründet. Das Büro war bis März 2021 in der Waldstraße in Pyburg, das Lager bis 2014 in Stein.

Im Zeitraum von 2010 bis 2021 entstanden im Gewerbeweg 1 unsere neuen Räumlichkeiten (Büro und Lagerhalle).

Es werden derzeit 35 Mitarbeiter, davon 2 Lehrlinge in Ausbildung, beschäftigt.

Von 2000-2020 wurden ca. 20 Lehrlinge ausgebildet, davon sind 9 Facharbeiter in der Firma beschäftigt.



Ein Job in Ihrer Umgebung

- Sie lieben junge Menschen,
- schätzen ein gutes Arbeitsklima,
- Reinheit und Sauberkeit ist Ihnen ein Anliegen

Mitarbeit im Bereich Reinigung und Küche

in den Schulen der Marienschwestern
in Klein Erla 1

Wir suchen eine Mitarbeiterin für 20 Wochenstunden

ab 01. September 2021

An advertisement for a cleaning job. It features a photograph of a large, multi-story building with a rainbow in the sky in the background. The text is overlaid on the image.

Kontakt: Sr. Rosa Wieser
Telefon: 07435 7464
Handy: 0676 7117283
Mail: rosa.wieser@fachschulenerla.ac.at

Jagdrecht 2021

Es wird mitgeteilt, dass gemäß § 37 Abs. 7 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500 in der derzeit geltenden Fassung die Auszahlung der Anteile nach Rechtskraft des Aufteilungsverzeichnisses gemäß Beschluss der Jagdausschüsse St. Pantaleon & Erla die Bagatellgrenze für die Überweisung des Jagdpachtes € 5,00 beträgt. Die **Auszahlung** der Jagdpachtanteile **unter** Euro 5,00 erfolgt noch **bis zum 31. August 2021** während der Amtsstunden am Gemeindeamt St. Pantaleon.

Ablagerung von Grünschnitt & Wasserentnahme bei Bächen

Die Wasserentnahme mittels Pumpen aus öffentlichen Gewässern, sowie die Ablagerung von Grünschnitt bei Bächen/ Zuflüssen ist strengstens verboten! Wir bitten Sie, dies unbedingt einzuhalten.

Sommerfest des Pensionistenverbandes

Die Ortsgruppe des Pensionistenverbandes St. Pantaleon-Erla gibt bekannt, dass das **Sommerfest** am 30.07.2021 **NICHT stattfinden** wird.

Waldbrandgefahr

Die BH Amstetten teilt mit, dass aufgrund der warmen und trockenen Witterung bereits eine sehr starke Austrocknung eingetreten ist. Es liegt daher eine besondere Waldbrandgefahr vor. In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Amstetten sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen **v e r b o t e n**. Näheres entnehmen Sie bitte der Verordnung auf der Homepage der Gemeinde.



Wie sehr stört die Alu- & Plastikdose am Straßenrand?

Wie sehr stören die Alu- und Plastikdosen am Straßenrand?

Die meisten Menschen entsorgen ihren Müll fachgerecht in die Tonnen beim Haus, in den Recycling Platzl und im ASZ. Einige wenige Personen lassen ihren Müll einfach liegen oder werfen ihn beim Autofenster raus, sodaß unser Naherholungsraum und die Straßenränder verschmutzt werden.

Müll auf Straßen, Wiesen und Feldern kann schlimme Folgen haben. Herumliegender Müll stellt eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer dar, scharfkantige Metallteile gefährden Tiere und Menschen. Mikroplastik und Zigarettensammel belasten unser Grundwasser.

Wir bitten um Ihre Mithilfe für ein müllfreies St. Pantaleon-Erla!



Klimafreundliche Mobilität für alle

Kurze Zeit war es sehr still in Österreich. Das verringerte Verkehrsaufkommen hat gezeigt, wie sauber die Luft und wie ruhig es auf unseren Straßen sein kann. Was wir daraus lernen sollten? Klimafreundliche Mobilität wirkt sich positiv auf unser Lebensumfeld aus und wir können schon jetzt damit starten. Hin und wieder Homeoffice, weniger Flüge oder Fernreisen und öfter mal das Auto stehen lassen und dafür kurze Wege mit dem Fahrrad zurücklegen. Wer auf der Seite www.radelt.at Radkilometer einträgt, kann tolle Preise gewinnen. Mit dem entsprechenden Schutz und der notwendigen Hygiene kann man zudem ruhigen Gewissens in den Bus oder Zug einsteigen.

Mobilitätswoche 2021 - unsere Gemeinde macht mit.

In der EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE zwischen 16. und 22.09.2021 wird die Gemeinde besonders auf klimafreundliche Mobilität setzen. Die Veranstaltungen der Gemeinde aber auch von ganz Österreich findet man auf

www.mobilitaetswoche.at

& auf Facebook

[mobilitaetswoche.oesterreich](https://www.facebook.com/mobilitaetswoche.oesterreich)

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE
16. bis 22. SEPTEMBER

Unsere Gemeinde macht mit
Klimafreundliche Mobilität für alle

www.mobilitaetswoche.at

A row of four icons representing different modes of transport: a bus, a bicycle, a wheelchair, and a stroller.

Donauhochwasser-Schutz

Der Fluchtweg von der Aichbergbrücke nach Erla (Sperberteich) wurde fertiggestellt und der Begleitweg südlich des Erlabaches saniert. Am 17. und 19. Mai erfolgte die Endvermessung durch den allgemeinen Baudienst des Landes NÖ vom Kalkofen bis zur Erlastraße. Der Fluchtweg wird noch mit einem eigenen Termin endvermessen. Die vorübergehend beanspruchten Flächen werden nach Vorliegen der Endabrechnungsblätter durch die Landwirtschaftskammer bewertet und die erforderlichen Servitutsverträge erstellt. Bei Vorlage aller Unterlagen in Abstimmung mit den Grundbesitzern erfolgt die Endauszahlung. Ein Wartungsvertrag mit der Fa. Wilo zur regelmäßigen Pumpen-Überprüfung wurde im Gemeinderat beschlossen.

Die Fa. Geoconsult erarbeitet den Alarmplan und alle erforderlichen Unterlagen zur behördlichen Überprüfung.



**1. Hendl „to go“
auf Vorbestellung**

**„Originales
Schlossfesthendl“
am 18. Juli beim
Feuerwehrhaus ERLA**

**Trotz der Absage unseres Schlossfestes wollen wir euch,
unter Einhaltung aller Covid 19 Sicherheitsvorschriften, die
Möglichkeit bieten unser traditionelles Schlossfesthendl
abzuholen und es zuhause zu genießen!**

<p>Abholzeit ab 11 Uhr Bestelltermine: 6., 8. und 13. Juli von 17 bis 20 Uhr unter 0660/1516777 oder persönlich im Feuerwehrhaus</p>	<p>½ Hendl mit Pommes od. Kartoffelsalat.....8,50 €</p> <p>Portion Pommes.....3,00 €</p> <p>Torte/Kuchen.....2,50 €</p>
--	---

Das Mitbringen von eigenem Geschirr ist erwünscht!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Geräten und Feuerwehrausrüstung!
Auf Ihr Kommen und die Unterstützung freut sich die:

Freiwillige Retten – Löschen – Bergen – Schützen seit 1900

FEUERWEHR
E r l a

SPIELEND
GELD VERDIENEN

Tagesmutter oder Tagesvater werden

Quereinsteiger/in herzlich willkommen

Voraussetzungen für Ihren neuen Job zuhause: Geduld, Lachen, Einfühlungsvermögen

Neue Ausbildung
Herbst 2021

[infotageseltern.noehilfswerk.at](https://www.facebook.com/infotageseltern.noehilfswerk.at)

Ein „Laufwunder“ in unserer Volksschule!

Bewegung ist großartig und dann auch noch für einen guten Zweck! Für das tolle Projekt „Laufwunder“ begeisterte sich das Team der Volksschule St. Pantaleon-Erla. Die Kinder suchten sich dabei Sponsor*innen, die für jede gelaufene Runde einen frei wählbaren Betrag spendeten. Gelaufen wurde an mehreren Tagen am Sportplatz. Auch Zuhause konnten die Kinder ihre Runden rennen. So sammelten alle Kinder unserer Schule einen sensationellen Betrag von € 3.613,-. Wir danken allen Kindern für ihr Engagement, ihre Begeisterung und allen Sponsor*innen, die damit das Projekt „Sozialberatung.Nothilfe“ der Caritas unterstützen. So steht Hilfe und Beratung für Menschen in akuten Notlagen und schwierigen Lebenssituationen in Niederösterreich zur Verfügung. Danke dafür!



Westwinkel E-Auto kostenlos testen

Die Westwinkelgemeinden bekennen sich zur Elektro-Mobilität und haben sich aus diesem Grund ein Elektroauto zugelegt. Der Citroen Zero soll für Elektro-Mobilität in der Region werben. Das E-Auto steht uns im Monat Oktober 2021 zur Verfügung. Alle Interessierten können sich am Gemeindeamt anmelden, um dieses Auto einen Tag lang kostenlos zu testen. Alle Informationen finden Sie auf unserer Home-page unter

<https://st-pantaleon-erla.gv.at/verleih-ww-e-auto>



Die E-Tankstelle in Sankt Pantaleon



kostenlose Ladekarte / App
keine Grundgebühr
21 Cent/kWh DC - **18** Cent/kWh AC
auch Firmenabrechnung möglich



50 Jahre Gemeinde-Vereinigung „St. Pantaleon-Erla“

Am Sonntag, 05. September 2021, 09:00 Uhr, findet eine Festmesse in der Pfarrkirche St. Pantaleon statt. Anschließend gibt es ein Frührschoppen im Pfarrgarten. Für alle "50-iger" (geb. 1971) wartet eine kleine Überraschung. Zu gewinnen gibt es 3 x 50 € Westwinkelgutscheine. Dafür bitte den Gewinn-Abschnitt auf der letzten Seite ausfüllen, ausschneiden und beim Frührschoppen bis 12:00 Uhr abgeben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Erste Reife- und Diplomprüfung an der HLW –Sozialmanagement des Schulvereins der Marienschwestern Erla

24 Maturantinnen feierten ihren Abschluss der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe – Sozialmanagement. Die Eröffnung dieses Schultyps im Jahr 2016 ist eine bereichernde Ergänzung zur Fachschule für Sozialberufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe am Standort. Der inhaltlich sehr vielseitige Lehrplan mit den wirtschaftlichen, sprachlichen, naturwissenschaftlichen und sozialpädagogischen Schwerpunkten sowie seinem starken Praxisbezug ermöglicht den Absolventinnen den direkten Einstieg ins Berufsleben, sowie weitere Ausbildungen schwerpunktmäßig an Fachhochschulen im Gesundheits- und Sozialbereich. Das Motto der vergangenen 5 Ausbildungsjahre kann ein Leitgedanke für den weiteren persönlichen und beruflichen Lebensweg dieser jungen Menschen sein.

„Das Leben ist ein Geschenk.

Es liegt an dir, etwas daraus zu machen“

Im Bild: Vereinsobfrau & Generaloberin Sr. Michaela Pfeiffer-Vogl, Bgm. Mag. Rudolf Divinzenz, Schulleiterin Sr. Margret Grill, Jahrgangsvorständin Daniela Leitner-Mayrhofer BA, BEd sowie Maturantinnen mit ausgezeichnetem Erfolg Stiegler Julia, Zehetner Edith & Aigner Lisa.





EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE

16. bis 22. SEPTEMBER 2021

Beweg Dich und bleib gesund!



#MobilityWeek



Issue #20 / Sommer 2021 | Preis: 3,5 EURO | Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

∞ locūm

Mostviertel

Regionales Infomedium produziert vom

gemeinde
dienstleistungsverband
region amstetten
umweltschutz und abgaben

gda



Abfalltrennen – Bezirk Am

Die Abfall- & Recyclingbilanz in der Region Amstetten zeigt einen wichtigen Klimaschutzbeitrag erkannt und

Wir liegen im Jahr 2020 mit 72% zum zweiten Mal über unserem Wunschziel von 70% an Abfällen, die nicht in die Verbrennungsanlage nach Dürnrohr gehen“, erklärt GDA-Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser. Dass die „Recyclingkennzahl“ gegenüber dem Vorjahr doch deutlich gestiegen ist, unterstreicht auch das starke Bewusstsein der Bevölkerung für die Mülltrennung. Positiv auch, dass die Menge an Restmüll, Sperr- und Gewerbemüll, der verbrannt werden muss um 1,5% gesunken ist. Gestiegen sind die Sammelquoten bei Grünschnitt um 28,9%, was sehr positiv ist, weil somit keine illegalen Entsorgungen stattfinden.

Einladung Trennen & Recycling

Der gesamte Abfallanfall ist jedoch um 6,1% gestiegen. „Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger der Region Amstetten weiterhin dazu ein die Mülltrennung möglichst genau durchzuführen. Das Angebot des GDA bei den Recycling-Platz´ln sowie die Sammlung von Altpapier und Gelber Sack beim Haus und die Abgabemöglichkeiten in den Altstoffzentren, bieten dazu ausreichend Gelegenheit“, appelliert



Obmann der GDA
Anton Kasser

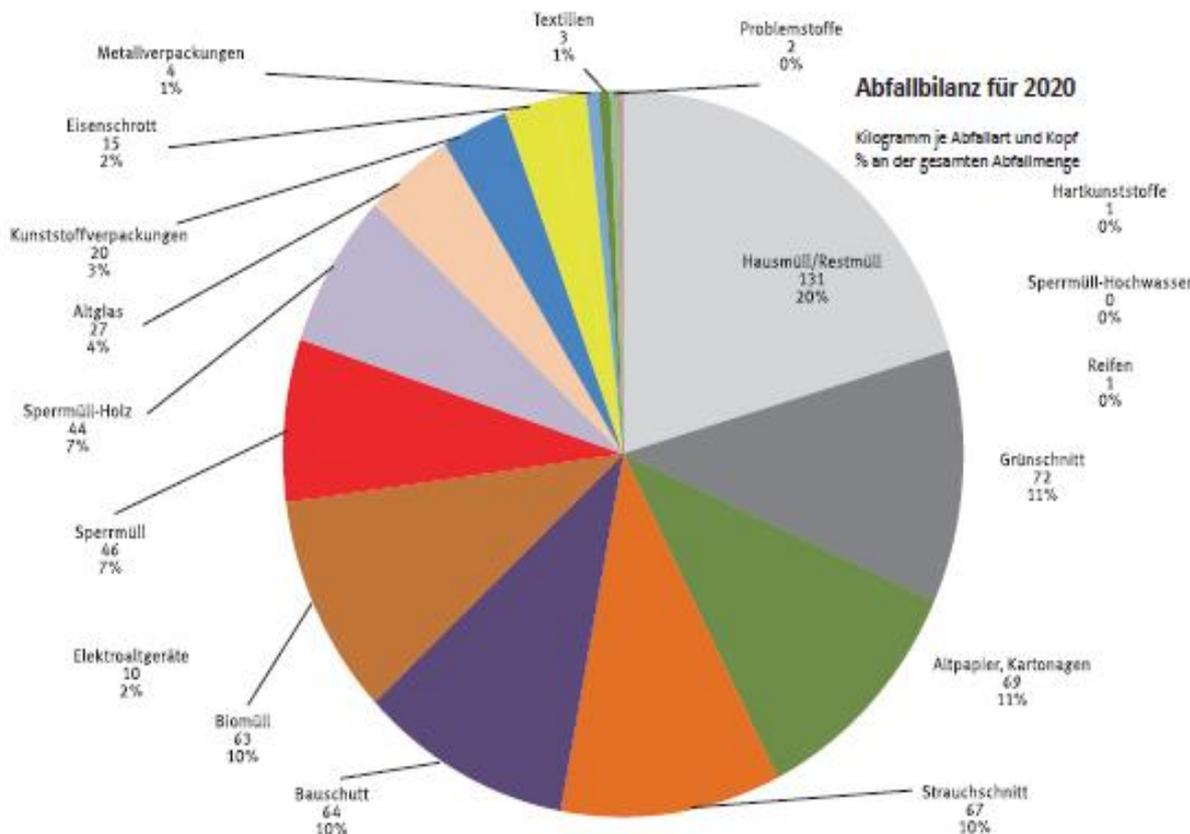
Kasser, mit dem Ziel die Wiederverwendung und Verwertung von Abfällen weiter auszubauen.

Dichtes Recyclingnetzwerk

Dazu stehen den Bürgerinnen und Bürgern im Bezirk Amstetten die 25 Altstoffsammel- und Servicezentren, die 300 Recycling Platz´l sowie die 40 Grün- und Strauchschnittsammelstellen zur Verfügung“, verweist Bgm. Manuela Zebenholzer – GDA-ObmannStv. auf die, trotz Corona, zur Verfügung stehenden Angebote zur Abfalltrennung. „Alle Informationen zu Klimaschutz, Abfalltrennung, Abfuhrterminen und Öffnungszeiten gibt es rund um die Uhr unter www.gda.gv.at oder in der GDA App, die kostenlos in

Selbst 2

649 Kg Abfall pro Kopf im Jahr 2020



Amstetten nimmt 70% Hürde

Erreicht ein gutes Ergebnis. Die Menschen haben Mülltrennung als Pflicht und machen aktiv mit beim Trennen.

Ihre APP-Store erhältlich ist“, betont Bürgermeister Karl Huber – GDA-ObmannStv. und verweist auf den Recycling-Kostenbeitrag von 60 Cent je Haushalt und Tag. Insgesamt sind 649 kg Abfall je Kopf im Jahr 2020 angefallen.



Obmann-Stv. der GDA
Manuela Zehnerholzer

die Übernahme auf den Altstoffsammel- und ServiceZentren, die in Zukunft zu Wertstoffzentren umgebaut werden müssen.

Mehr unverpackt einkaufen

Darüber hinaus werden bereits viele kurzlebige Verpackungstoffe aus Kunststoff durch andere Verpackungen ersetzt. Achten Sie bei Ihrem Einkauf darauf oder nutzen Sie die wenig oder unverpackten

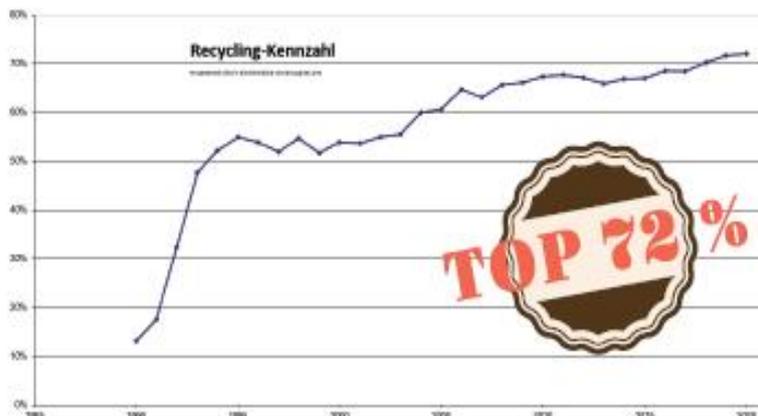
Produkte. In vielen Bereichen sind auch die Hersteller gefordert auf Reparierbarkeit und Langlebigkeit zu achten.

Qualität statt Schnäppchen

kaufen. Wir sind also in der Region für die zukünftigen Recyclingvorgaben gut gerüstet auch dank Ihrer Mithilfe bei der Abfalltrennung.



Obmann-Stv. der GDA
Karl Huber



Mehr Information

Wenn Sie aktiv mitmachen möchten, gerne, dazu gibt es auch viele Informationen, die Sie alle unter www.gda.gv.at abrufen können. Nutzen Sie auch die GDA App, kostenlos im App Store erhältlich und erfahren Sie alles zum Thema Abfalltrennung, ASZ Öffnungszeiten, Abfuhrtermine und Umweltschutz.

Gratis Recycling-APP

Mit dem zweimaligen überspringen der 70 %-Hürde haben wir einen wichtigen Teilerfolg erzielt, aber die durch die EU vorgegebenen Recyclingziele werden zusätzliche Anstrengungen erfordern. Wir sind im Bezirk Amstetten gut aufgestellt, jedoch wird es notwendig sein, die Abfalltrennung weiter zu Attraktiveren. Dazu werden in den kommenden Monaten die Recycling Platzl gereinigt und für die Zukunft fit gemacht.

Mehr Trennen - mehr Recycling

Auch die Trennung der Verpackungsabfälle, die in den Gelben Sack kommen, hat noch ein Verbesserungspotential ebenso wie



Ich bin ein QR-Code. Hinter mir verstecken sich Informationen oder LINKS, die im Internet abrufbar sind. Dazu benötigst du einen QR-Reader den dein Handy hat oder den du gratis aus deinem APP Shop auf ein Handy laden kannst.

Wasserversorgung 2050



benötigt die Mithilfe aller Beteiligten



Innerhalb der Region Amstetten gibt es Unterschiede in der Wasserversorgung. Manche Gemeinden sind mit ausreichenden Quell- und Brunnenwasserreserven ausgestattet, während es anderenorts in den letzten Jahren zu Trinkwasserknappheit kam. Mit der KLAR!-Maßnahme „Wasserversorgung 2050“ wird die zukünftig nötige Wasser-Transportinfrastruktur anhand einer detaillierten Studie erhoben.

Nachhaltige Wasserversorgung

Ziel ist es, vorrausschauend Unterschiede ausgleichen zu können und eine nachhaltige Wasserversorgung für die Gesamtregion sicherzustellen. GDA Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser bei der Studienpräsentation: „Die Gemeinden sind sich der Aufgabe bewusst, auch für die kommenden Jahrzehnte die Wasserversorgung für alle Bürgerinnen und Bürger in der Region sicherzustellen und investieren so in die Zukunft. Neben der Wasserversorgung ist auch die Retention, also das Regenwasser so lange wie möglich in der Region zu halten und nicht schnellstmöglich abzutransportieren, besonders wichtig. Regenwasser, speichern und als Brauchwasser nutzen und gezielt versickern lassen um das Grundwasser zu speisen. Die KLAR! Amstetten möchte den bewussten Umgang mit Wasser fördern!



Was tun gegen die Hitze?

In der KLAR! Amstetten Nord ist laut ZAMG zukünftig mit bis zu 12 zusätzlichen Hitzetagen mit über 30°C im Schatten zu rechnen. Vor allem in Stadt- und Ortszentren an denen es große Asphaltflächen und wenige Schattenspenden gibt ist die Wärmebelastung deutlich spürbar. Sie wirkt sich auf uns alle, vor allem aber auf ältere und kranke Menschen aus. Diese leiden besonders unter Hitzestress.

Trinkbrunnen kommen

Öffentliche Trinkbrunnen und Wasserspender sind da eine willkommene Abkühlungsmöglichkeit. Die KLAR! Amstetten hat mit zwei regionalen Schlosserbetrieben neue Trinkbrunnen für öffentliche Plätze entwickelt. „Neben ambitioniertem Klima-

schutz ist es wichtig, in Ortszentren für Bürgerinnen und Bürger frei zugängliche Trinkwasserstellen und kühle Rückzugsorte zu schaffen. Mit den von uns mitentwickelten Trinkbrunnen gibt es nun ein passendes, leistbares und vor allem regional produziertes Angebot“ so GDA Obmann Kasser.

Ziel der KLAR! Amstetten ist es in allen 35 Mitgliedsgemeinden der Region einen neuen, öffentlichen Trinkbrunnen zu errichten!



Klimawandel AnpassungsRegion!

„Eine Anpassung an den Klimawandel auf kommunaler und regionaler Ebene ist unumgänglich. Die Palette an Anpassungsmaßnahmen ist daher bei uns genauso vielfältig - wie unsere Region, die von der Donau im Norden bis in die Ybbstaler Alpen im Süden, reicht!“

Mehr Infos unter www.gda.gv.at/trinkbrunnen

60 Cent Recyclingbeitrag pro Haushalt und Tag



beinhaltet die ASZ-Nutzung, Grün- & Strauchschnittplätze, Problemstoffabgabe, Elektroaltgeräte, Sperrmüll, Recyclingplatz für Verpackungen aus Glas, Metall sowie beim Haus

240 Liter Restabfall 15 x entleert € 153,02

120 Liter Bioabfall 26 x entleert € 51,48

240 Liter Altpapier 6 x entleert € 00,00

in Summe nur 60 Cent täglich



Bewusst einkaufen ...

Abfallarme Grillparty



Die ersten warmen Sonnenstrahlen zeigen sich und jeder Hobbygrillmeister holt freudig den Grill aus dem Keller.

Neue Rezepte und gute Ratschlägen zum perfekten Grillen werden ausprobiert, um die Gäste mit besonderen Leckerbissen zu verwöhnen.

Am Ende des Grillabends zeigt sich jedoch oft, dass viel zu viele Lebensmittel eingekauft wurden. Die landen dann leider meist in der Mülltonne.



Daher einige Tipps zum abfallarmen und umweltfreundlichen Grillen:

1 Gute Planung ist wichtig:

Wichtig ist es, eine Gästeliste zu erstellen und die Ernährungsgewohnheiten der Gäste (Vegetarier, Veganer, etc.) zu kennen. So kann man die benötigten Mengen beim Einkauf besser kalkulieren.

2 Gut gekauft ist halb gewonnen:

Pro Erwachsenen rechnet man in etwa 200 bis 300 Gramm Grillfleisch oder bei Bratwürsten und Spießern zwei bis drei Stück. Brot kann ruhig großzügiger eingekauft werden, denn meist wird im Laufe des Abends bei Baguette oder Brötchen noch zugegriffen.

Das Grillgut erst einen Tag vor der Party kaufen, sollten Gäste kurzfristig absagen oder einem das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen. Notfalls lässt sich das frische Fleisch für den nächsten Grillabend einfach einfrieren.

Immer größerer Beliebtheit erfreut sich Gemüse auf dem Grill. Entscheiden Sie sich beim Einkauf für regionale und saisonale Produkte:

3 Grillzubehör:

Ersetzen Sie Alufolie und Aluschalen beispielsweise durch Pflanzenblätter. Als umweltfreundliche Alternative eignen sich Rhabarber-, Kohl-, Mangold-, Beinwell- und Weinblätter.

4 Was tun mit den Resten?

Auch mariniertes Grillfleisch kann tiefgekühlt und vor der nächsten Grillfeier im Kühlschrank wieder aufgetaut werden.

Bereits gegrilltes Fleisch bewahrt man gekühlt auf. In kleine Stücke geschnitten und geröstet lassen sich daraus mit Fladenbrot und Salat leckere Döner kreieren.

Bleiben vom Grillabend Brot bzw. Brötchen übrig, können daraus Croûtons für einen Salat gemacht werden. In kleine Würfel geschnitten und in Butter knusprig gebraten, werden sie über den Salat gestreut.

Regional und saisonal

Die meisten Obst- und Gemüsesorten sind das ganze Jahr in den Lebensmittelläden erhältlich. Viele wissen daher allerdings nicht mehr, wann diese geerntet werden. Unser **Saisonkalender** gibt einen Überblick, in welchen Monaten welche Sorten bei uns regional verfügbar sind - und zeigt ebenso die Lagerfähigkeit. Wir informieren zu **48 Obst- bzw. Gemüsesorten** bezüglich richtiger Lagerung, gesundheitsfördernde Inhaltsstoffe, etc. - inkl. Rezeptvorschlägen:

Radieschen

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Paprika

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Brombeeren

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Erdäpfel

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Fisolen
Juni - September

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Regionalität und Saisonalität bringen Vorteile. Das fördert nicht nur Umwelt und Klima, sondern auch für die regionale Wirtschaft und die eigene Gesundheit.

Mit dem Kauf von regionalen Lebensmitteln, z.B. im Bauernladen ums Eck, spart man Verpackung, denn die meisten Produkte sind unverpackt. Zudem wird durch kurze Transport- sowie Einkaufswege der CO₂-Ausstoß deutlich reduziert.

Klicken Sie rein unter: www.umweltverbaende.at/lebensmittel



Klicken Sie rein!
Mehr Infos zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen auf www.umweltverbaende.at/lebensmittel

die **NÖ** Umweltverbände

Vielfalt & Klimawandel



jetzt werden aus nicht genutzten Bodenflächen
üppige und natürliche Blühwiesen



Wieso ist die Erhaltung von vielfältigen Ökosystemen ein so wichtiges Thema?

Man könnte meinen, dass das nichts mit Klimaschutz zu tun hat – teilweise stimmt das auch, denn Klimaschutzmaßnahmen haben immer etwas mit der Einsparung von Treibhausgasen zu tun. Was viele nicht wissen ist, dass „Klimawandel-Anpassung“ ebenso wichtig ist wie Klimaschutz.

Biodiversität und der Klimawandel

Die Region Amstetten ist eine Kulturlandschaft. Alle Lebewesen und Pflanzengemeinschaften sind hier auf das Leben mit den Menschen abgestimmt. Ähnlich wie auf Almen können Blumenwiesen nur bestehen, wenn sie mindestens einmal jährlich gemäht werden. Ansonsten würden sich bald Büsche und Bäume breit machen. Im Projekt „Inseln der Artenvielfalt“ – einer Kooperation der Zeidler mit der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (kurz KLAR!) – werden aus nicht genutzten Bodenflächen üppige und natürliche Blühwiesen. Sie sollen das Thema auch in das Bewusstsein der Bevölkerung tragen. „Je größer die Arten-



v.l.n.r.: Zeidlermeister Leopold Schallhas und LAbg. Bgm. Anton Kasser mit Franziska und Gabriele Pechhacker bei ihrer frisch angelegten „Insel der Artenvielfalt“ in Aschbach.

vielfalt, desto besser kann sich das Ökosystem an den Klimawandel anpassen!“, so LAbg. Bgm. Anton Kasser, Obmann des GDA. „Die Zeidler“ erzeugen hochwertige und regionale Honigprodukte und sind sich der Bedrängnis für Insekten – wie auch der Bienen – durch menschliche Einflüsse bewusst. Um allen Insekten auch in Zukunft möglichst viele naturnahe (Über-) Lebensräume bieten zu können, setzen sie sich dafür ein, dass mehr Blühwiesen in der Region erhalten bleiben und sogar wieder entstehen. Eine Klimawandel-Anpassung kann nur durch den Erhalt möglichst vieler lebendiger

Ökosysteme funktionieren. „Insekten sind ein bedeutender Bestäuber der heimischen Pflanzen. Deswegen sind sie für unsere Landwirtschaft von grundlegender Bedeutung. Lassen auch Sie naturnahe Blühwiesen in ihren Gärten und auf ihren Restflächen stehen. So geben sie der heimischen Artenvielfalt eine Chance zu überleben!“, so der Appell der Imkerin Franziska Pechhacker, die gemeinsam mit Ihrer Familie eine der größten „Inseln der Artenvielfalt“ mit rund 1,5 Hektar in Aschbach geschaffen hat. Die „Inseln der Artenvielfalt“ sind unter www.gda.gv.at/inseln-der-artenvielfalt zu finden.

Seite 6



IMPRESSUM GDA - Gemeinde, Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben

Mostviertelplatz 1, 3362 Oehling, Tel.: 07475/53340200, Fax: 07475/53340250, E-Mail: post@gda.gv.at, <http://www.gda.gv.at>
Redaktion: Dorothea Wilfing, Linda Fritsch, Grit Lind, GMA-Korrespondent, Zweit-; Anzeigen Seite 3 und 7; Layout: Brachne+Quatzer; Fotos: Z.R., Umwelt.at, Studio 08/16; Adressdruck: 331 160012,
Umweltverband NO - www.PÖV.at, PÖV.8.29_AGR_EAK, mostviertel@gda.at, GDA.at ist nicht son. d. bezeichnet

Kleingeräte und Batterien gehören NICHT in den Restmüll!

Auch wenn sie noch so winzig sind – Kleingeräte und Batterien haben nichts im Restmüll verloren. Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, leider oftmals im Hausmüll. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen könnten.



Kleine Geräte – großer Wert

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus/Batterien gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der rund 2000 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Ab zur Sammelstelle

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist!

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten
aller Sammelstellen: elektro-ade.at



ELEKTROGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH



Geschäftsführer des GDA,
Wolfgang Lindorfer

Schildkröten freuen sich

ab Juli 2021 weniger Einwegplastik

Wir allen kennen die Bilder von Schildkröten mit Wattestäbchen im Magen. Tierquälerei und grauslich. Da wir alle die Plastikflut effektiv bekämpfen wollen, sind in der EU ab Juli 2021 die folgenden Produkte verboten:

- Einwegbesteck aus Kunststoff (Gabeln, Messer, Löffel, Esstäbchen)
- Einweg-Plastikteller
- Strohhalme aus Plastik
- Wattestäbchen aus Kunststoff
- Haltestäbe für Luftballons
- Beutel oder Verpackungen und Fast-Food-Behälter aus Polystyrol

Darüber hinaus wurde seitens der EU ein Maßnahmenpaket verabschiedet um den Übergang Europas zu einer Kreislaufwirtschaft zu fördern und ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu begünstigen, das sogenannte Kreislaufwirtschaftspaket (kurz KWP). Die Umsetzung dieses Pakets stellt die Abfallwirtschaft vor ungemein große Herausforderungen. Die NÖ Umweltverbände wollen Abfälle größtmöglich



Verboten: Einwegbesteck aus Kunststoff (Gabel, Messer, Löffel und Esstäbchen) Einweg-Plastikteller, Strohhalme aus Plastik, Wattestäbchen aus Kunststoff

vermeiden, sind Abfälle erstmals angefallen, ist die richtige Trennung wichtig. Die EU hat sich hohe Ziele gesteckt, die Mitgliedstaaten müssen 90% der Kunststoffflaschen bis 2029 getrennt sammeln, derzeit in Österreich 70%. Außerdem müssen Kunststoffflaschen bis zum Jahr 2030 zu rund einem Drit-

tel aus Recyclingmaterial bestehen. Ein hochwertiges Recycling schafft zudem einen gut funktionierenden Markt für sogenannten Sekundärrohstoffe. Das sind Rohstoffe, die aus den richtig getrennt und entsorgten Produkten gewonnen werden und neuen Produkten wieder Leben einhauchen. www.plastikfit.at

Seite 8



Das gehört in die Biotonne

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schalen von Bananen- und Zitrusfrüchten
- verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung, Speisereste
- Kaffeesatz, Teebeutel, Teefilter und -sud
- Eierschalen, Federn
- Haare, Tierhaare
- Knochen, Gräten
- Laub, Gartenabfälle (zerkleinerte Äste, ...)
- Holzasche (ausgekühlt)

Das gehört nicht in die Biotonne

- Große Sträucher und Äste - Strauchschnitt
- Plastiksackerl, Katzenstreu, Haustiermist, -fäkalien von erkrankten Tieren, Hygieneartikel, Windeln, Staubsaugerbeutel, Kehricht, Koks- u. Kohlenasche, Leder, Gummi - Restabfall
- Speiseöle und -fette - Problemstoffsammlung/NÖLI

Konzert mit Peter Ratzenbeck

Nach der langen Corona bedingten Durststrecke ist es endlich wieder soweit. Der Verein DORFGEMEINSCHAFT ERLA organisiert am Samstag, den 4. September um 19:30 Uhr ein Konzert mit „Mr. Fingerpicking“ Peter Ratzenbeck am Kirchenplatz in Erla (bei Schlechtwetter in der Kirche).

Bereits 2017 hat Peter ein Konzert am Kirchenplatz gespielt und war vom Ambiente und vom Publikum so begeistert, dass er spontan ein weiteres Konzert zusagte.

Peter Ratzenbeck ist ein Star in der österreichischen Musikszene. Er spielte mit etablierten Größen des Austropop zusammen: S.T.S., Wilfried, Boris Bukowski.

Wenn Peter gerade nicht auf Tournee ist, wo er bis auf wenige Stücke anderer Provenienz nur Eigenkompositionen spielt, zieht er sich auf seinen entlegenen Wohnort im nördlichen Waldviertel zurück und schreibt an neuen Kompositionen.

Seine Musik selbst ist nicht eindeutig einzuordnen. Musikalisch liegt sein Schwerpunkt auf der irischen Musik, aber auch New

Age, Folk, Blues sowie Barock-

und Lautenmusik sind ihm vertraut. Er spielt etwa 60 bis 70 Konzerte pro Jahr und hält dazwischen Gitarrenworkshops ab.



Foto: Homepage Peter Ratzenbeck

Sprechstage des Notars

Jeden 1. Dienstag im Monat hält Mag. Rudolf Valita von 15:00-17:00 Uhr im Gemeindeamt Sprechstunden ab. Um Voranmeldung wird gebeten. **Nächsten Termine:**

06.07.2021
03.08.2021
07.09.2021

Holiday News

Kindertenniswoche

Termin: 02.-06. August 2021
vormittags 1,5 Stunden Training
Kosten für 5 Tage: € 50,-

Anmeldung bei Fritz Auinger bis 21. Juli 2021
0676/81429617



Tennis-Schnuppern

Möchten Sie Tennis wieder einmal ausprobieren, oder erstmalig versuchen?

Dann nutzen Sie das Angebot des SC Holiday und melden Sie sich zu 3 kostenlosen Tennisstunden an. Anmeldungen bei Fritz Auinger 0676/81429617

Sandkistenaktion 2021

Ein sonniger Muttertag mit vollen Sandkisten.

Am Samstag, 8. Mai, wurden 52 Sandkisten in St. Pantaleon, Erla und Pyburg mit frischem Sand befüllt. Dieser wurde von der Firma JK Beton Kirchwegger gesponsert, dafür ein herzliches Dankeschön an Anita Kirchwegger für diese Unterstützung. Die Anlieferung und die Verteilung des Sandes erfolgte durch Organisator Fritz Auinger und Helmut Eisner mit einem LKW der Fa. JK Beton Kirchwegger.

Es waren ca. 300 Scheibtruhen zu befüllen und zu verteilen. Somit konnten die Kinder am Muttertag schon ihre ersten „Sandburgen und Sandkuchen“ bauen. Die Volkspartei St. Pantaleon-Erla-Pyburg wünscht den Kindern viel Spaß beim Spielen.



RADLreparaturtag + Transportradtest

Fr. 17. September 2021

Am Ortsplatz St. Pantaleon 9.00 bis 14.00 Uhr

Was dich erwartet:

Fahrradreparatur

z.B. Bremsen & Schaltung einstellen, Kette schmieren, Luft nachfüllen, Schlauch wechseln

Beratung

durch die Radlobby Enns-Donauwinkel



Radausstellung mit Fachhändler

Infostand



& verschiedene Transporträder zum Ausprobieren



KlimaTipps

#Radfahren

Wir sind



**Klimabündnis
Gemeinde**



In die Pedale zu treten schont nicht nur das Klima, es fördert die Gesundheit auf viele Arten:

- Radfahren schützt vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen und reduziert maßgeblich das Risiko übergewichtig zu werden.
- Radfahren stärkt das Immunsystem.
- Radfahren baut Stress ab und steigert das körperliche und geistige Wohlbefinden.
- Radfahren fördert die Fettverbrennung.
- Radfahren steigert das Koordinationsvermögen.

www.klimabuendnis.at

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

St. Pantaleon-Erla ist neue „Natur im Garten“ Gemeinde

Landesrat Martin Eichinger: „Durch den Beschluss ‚Natur im Garten‘ Gemeinde zu werden, fördert St. Pantaleon-Erla attraktive Grünflächen und macht ihre Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“

Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Gemeinde, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legt die Gemeinden Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt. „Dank des Engagements der Gemeinden und Hobbygärtner ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa“, so Landesrat Martin Eichinger.

Hintergrund

Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet: Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren. Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.



ENNSBRÜCKE 1945 - DOKUMENTE, FOTOS, ZEITZEUGEN

Sonderausstellung vom 23.10.2020 - 5.11.2021

Anlass für die Sonderausstellung sind das Kriegsende vor 75 Jahren und der Beginn des heiß ersehnten Friedens. Im Mittelpunkt stehen die Stadt Enns, die am 5. Mai 1945 von Einheiten der 65.

US-Infanteriedivision kampflos besetzt wird, und die Nachbargemeinden Ennsdorf und Asten.

Wenige Tage vorher, am 29. April 1945, proklamiert Karl Renner im ehemaligen Reichsratssaal des Parlaments das neue Österreich, die Zweite Republik. Zu diesem Zeitpunkt befinden sich zurückweichende deutsche Einheiten ungefähr 20km von Wien entfernt, der Großteil Österreichs ist noch Teil des Dritten Reiches. Die sowjetischen Truppen sind südlich der Donau bereits bis zur Traisen vorgedrungen und Soldaten der 3. US-Armee betreten als erste Alliierte oberösterreichischen Boden nördlich der Donau östlich von Passau. Das Buch zur Ausstellung steht zum Verleih in der Gemeindebücherei zur Verfügung.

Weitblick-Gewinnspiel: Obmann zieht Gewinner

westwinkel-Obmann Mag. Andreas Gartner nahm persönlich die Ziehung der Gewinner des ersten Gewinnspiels aus dem westwinkel-Magazin Weitblick vor. Die fünf glücklichen Preisträger – Nora Neubauer und Gabriele Göberl aus Ernsthofen, Alexander Riepl und Gerhard Osanger aus St. Valentin, Gerhard Kletz aus St. Pantaleon-Erla – dürfen sich über je € 20,- westwinkel-Gutscheine freuen. Wir gratulieren sehr herzlich und bedanken uns bei allen, die bei unserem Gewinnspiel teilgenommen haben. Wir freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe, wo es wieder Gutscheine zu gewinnen geben wird.



„Schöne Zeit“- Gutscheinaktion mit 5% Bonus

Der Verein westwinkel hat beschlossen, jenen Mitglieds-Betrieben, die während des wochenlangen Ost-Lockdowns geschlossen halten mussten und weder über einen Online-Shop noch über Click & Collect Einnahmen lukrieren konnten, eine kleine Starthilfe anzubieten. Es betrifft dies vor allem die körpernahen Dienstleister, für die ein eigener Gutschein kreiert worden ist. Bei einem Kauf dieser speziellen Gutscheine gibt es pro € 100,- einen 5%igen Bonus in Form eines € 5,- Gutscheins. Gedeckelt ist diese Aktion mit € 300,- pro Kunden. Bei welchen Firmen diese Gutscheine eingelöst werden können, ist auf den Gutscheinen selbst ersichtlich bzw. auf der neuen Website www.westwinkel.at nachzulesen. Wo diese Gutscheine erhältlich sind, finden Sie ebenfalls auf www.westwinkel.at. Befristet ist diese Aktion mit 31.08.2021 – bis dahin sind die Gutscheine einzulösen, um diese Firmen kurzfristig zu unterstützen.

So wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine „schöne Zeit“ im westwinkel und sagen Danke für die Treue zu unseren Betrieben!

Ihr Alfred Buchberger,
Projektleiter

www.westwinkel.at



Hochstammobstbaum-Pflanzaktion 2021

Die LEADER Regionen Tourismusverband Moststraße, Eisenstraße, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte, Kamptal, Region Elsbeere-Wienerwald und der Verein Genuss Region Waldviertler Kriecherl - unterstützt durch das Land Niederösterreich - und zahlreiche Sponsoren - organisieren auch heuer wieder die Obstbaumpflanzaktion.

Ziel dieser Obstbaumaktion ist es, die damit verbundene Biodiversität sowie die Sortenvielfalt in der Kulturlandschaft zu erhalten und nachhaltig zu fördern. Ein weiterer Schwerpunkt neben der jährlichen Baumpflanzung wird dieses Jahr auf die Bewusstseinsbildung zu Wildbienen gelegt. Diese sorgen durch ihre wertvolle Bestäubung im Frühjahr für eine großartige Ernte im Herbst.

„Die Erhaltung der Kulturlandschaft betrifft uns alle“, betont LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. „Für mich als Mostviertler ist es von großer Bedeutung, dass unsere schöne Region weiter aufblüht. Deshalb freut es mich sehr, dass immer mehr Menschen Bäume pflanzen und unsere Sortenvielfalt hochleben lassen“, so Pernkopf, der auch die Aktion „Wir für Bienen“ ins Leben rief. „Die Obstbäume sind auch ein wichtiger Lebensraum für unsere Bienen.“

Erstmals auch Obstraritäten erhältlich

Ein besonderer Fokus der diesjährigen Baumpflanzaktion liegt auf den erstmals angebotenen Raritäten. Neben der klassischen Sortenvielfalt, wie Erbachhofer oder Pichlbirne werden heuer zum ersten Mal auch wahre Sortenraritäten verkauft.

Dabei handelt es sich um Sorten, die bereits für ausgerottet gehalten wurden und denen deshalb verstärkte Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte.

Über die Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion - werden von Mitte Juli bis Anfang Oktober Baumsets zur Bestellung angeboten.

Ein solches Baumset besteht aus Hochstamm-Obstbaum, Pflöck, Verbisschutz aus Holzplatten, Baumanbinder aus Jute, Wühlmausgitter und einem verrottbaren Frischhaltesack für die Wurzeln.

Die Abholorte sind auf alle LEADER-Regionen aufgeteilt. Wie im Vorjahr können auch heuer die Bäume einfach und kontaktlos bezahlt werden. „In diesen Zeiten wollen wir seitens des Landes NÖ die Möglichkeit für einfaches, unkompliziertes und kontaktloses Bezahlen bieten, um somit auch für unsere Baumbestellerinnen und Besteller die größtmöglichen Gesundheitsvorkehrungen zu treffen“, so DI Christian Steiner von der NÖ Agrarbezirksbehörde.

Kontakt für Rückfragen:

LEADER-Region Tourismusverband Moststraße

Maria Haider

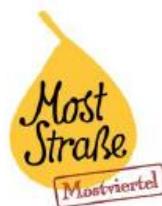
Mostviertelplatz 1/1/4

3362 Öhling

Tel.: 07475/53 340 501

maria.haider@moststrasse.at

www.gockl.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Connecting to the Future



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus: **NÖ Raus aus Öl-Bonus**

**BAUEN +
WOHNEN**

N
IN NIEDERÖSTERREICH

Umwelt
schützen &
bis zu
€ 8.000,-
sparen!

**Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu
€ 3.000,- Landesförderung
€ 5.000,- Bundesförderung
€ 8.000,- in Summe sichern.**

Tauschen Sie Ihren alten Öl-Heizkessel und sichern Sie sich bis zu € 8.000,- an Förderungen. Setzen Sie auf erneuerbare Energie, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere Umwelt.



J. Mikl-Leitner
Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau



M. Eichinger
Martin Eichinger
Landesrat

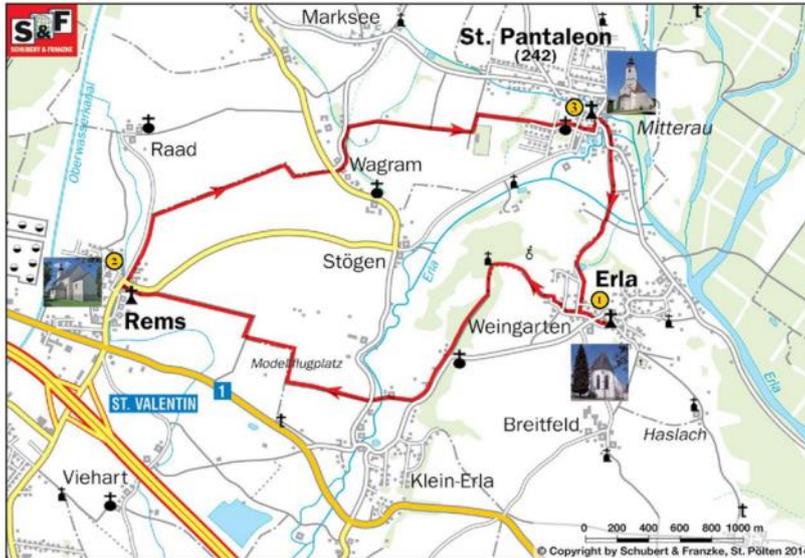
„Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, die aus der Nähe kommt. Erneuerbar, regional und unabhängig.“

Darum fördern wir Ihren Umstieg - unserer Umwelt und Ihrem Haushaltsbudget zuliebe!“

Alle Infos zur Förderung:
www.noewohnbau.at

Wandertipp: Kulturwanderweg Romanisches Dreieck

In dieser Zeitung möchte ich Ihnen einen besonderen Wanderweg vorstellen. Dieser wurde von der Dorfgemeinschaft Erla ins Leben gerufen. Er ist für Menschen gedacht, die nicht nur wandern, sondern dabei auch gerne etwas entdecken wollen. Dieser Weg ist eine Entdeckungsreise zu drei Kirchen in unserer näheren Umgebung. Dabei kommen Kunst, Kultur und Geschichte nicht zu kurz. Nützen Sie einen der nächsten schönen Tage, schnüren sie ihre Wanderschuhe und lassen Sie sich überraschen.



Start ist bei der Ausstellung am Kirchenplatz Erla. Durch den Ortsteil Weingarten führt der Weg an der Pestsäule vorbei durch die Steinwand über Klein Erla Richtung Rems. Das Portal dieser kleinen Filialkirche ist ein romanisches „Highlight“ des Enns-Donauwinkels, es stammt aus der Zeit nach 1250. Das Gasthaus Stollnberger in unmittelbarer Nähe lädt die Wanderer zu einer ersten Rast ein.

Weiter geht's über Raad und Wagram Richtung St. Pantaleon, wo man durch Marksee den Ort erreicht. Die erste urkundliche Nennung der Kirche in St. Pantaleon datiert um 1050. Die einzigartige

Krypta mit zwei Säulen und zwei achteckigen Pfeilern aus Kalkstein und die Westapsis der alten romanischen Kirche blieben erhalten. Der Altartisch der Krypta besteht teilweise aus wieder verwendeten spätrömischen Ziegeln. Nach dieser eindrucksvollen Besichtigung können sich die Wanderer im gegenüberliegenden Gasthaus Winklehner laben. Der letzte Abschnitt des Wanderweges führt über Weingarten wieder zurück nach Erla, wo man im Gasthaus Reisinger direkt unterhalb der Kirche die kulturellen Eindrücke in Ruhe verarbeiten kann.

Text: GfGR Regina Huber, Gesunde Gemeinde; Quelle: Bergfex

Wegstrecke: ca 10,5 km

Dauer: ca. 3 Std. & leicht zu bewältigen

KINDERCAMP 2021
 14.8-15.8 Parrhof Erla
 09:00 - 11:00 Eintreffen
 Mittagessen zubereiten + essen
 Nachmittag: Unterhaltungsprogramm
 + Naturfackeln basteln
 Grillen mit Holzspießen
 (Grillgut selbst mitbringen)
 Abendprogramm:
 Fackelwanderung, Unterhaltung
 Übernachtung mit Frühstück

NUR BEI SCHÖNWETTER

Unkostenbeitrag 10€
 Begleitung für Kinder unter 6 Jahren
 Anmeldung:
 Auinger Fritz 067681429617
 Martin Fenkhuber 06605500986
 kindercamp.erla@gmail.com
 oder Online-Anmeldung QR-Code

URBAN MINING

Die Kreislaufwirtschaft macht uns unabhängiger von der klassischen Rohstoffgewinnung und schont die Umwelt.

Alte Elektrogeräte und Batterien sind wichtige Rohstoffquellen.

Hochwertige Rohstoffe als Ergebnis verantwortungsvollen Handelns.

Die richtige Entsorgung belastet die Umwelt viel weniger.

Innovative Recycling-Techniken ermöglichen eine immer höhere Wiederverwertbarkeit.

gda
 ELEKTROALTGERÄTE KOORDINIERUNGSSTELLE
 Austria Umwelt

Eine Kooperation mit dem Gemeinde Dienstleistungsverband Region Ausseerland für Umweltschutz und Abgaben.

Ausbau zu Musik- und Kunstschulen: eine Chance für die gesamte Region!

**musikschule**
Oberes Mostviertel
mit Öffentlichkeitsrecht

Ab dem Schuljahr 2021/22 übernimmt Niederösterreich federführend den gesteuerten Ausbau der Musik- und Kunstschulen. Dabei ist die Einbindung der Kunstfächer in das bestehende erfolgreiche Musikscholesystem einzigartig in Österreich.

Die Weiterentwicklung der Musikschulen für die kommenden Jahre geht in Niederösterreich in den nächsten Jahren in Richtung Musik- und Kunstschulen. In zwei Modellregionen sollen zunächst die Musikschulen in den betreffenden Gemeinden um Hauptfachkurse in den bildenden und darstellenden Künsten sowie Medienkünsten erweitert werden. Eine der Modellregionen umfasst den Musikschulverband Region Sonntagberg, den Gemeindeverband der Musikschule Mostviertel, den Musikschulverband Behamberg-Ernsthofen-Haidershofen, den Gemeindeverband der "Carl Zeller - Musikschule" St. Peter in der Au, den Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal sowie den Gemeindeverband der Musikschule Oberes Mostviertel als Musik- und Kunstschulpilotstandort.

Dadurch werden neue Berufsbilder für KunstlehrerIn in den Modellregionen geschaffen. Zudem ist die Modellregion noch auf der Suche nach einer/einem KulturmanagerIn, die/der die Weiterentwicklung in der gesamten Region unterstützen soll. Ziel ist es, die MusikschulleiterInnen bei der Installierung der Musik- und Kunstschulen aktiv zu begleiten und zu unterstützen, u.a. durch die Koordination und Organisation der regionalen Vernetzung und Zusammenarbeit sowie der gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit. Regional sollen interdisziplinäre Projekte initiiert, die Musik und Kunst zu einem großen Ganzen verweben werden und damit einen Mehrwert für die Gemeinden und die Bevölkerung der gesamten Modellregion bringen.

**Prima la musica –
Landeswettbewerb 2021**

Prima la musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb für Kinder und Jugendliche. Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation fand der Landeswettbewerb im März 2021 erstmals in digitaler Form statt. Von den TeilnehmerInnen wurden von der Musikschule Wettbewerbsaufnahmen angefertigt und an die jeweilige Fachjury im Festspielhaus St. Pölten übermittelt. Die Videos wurden der Kommission zur Bewertung laut ursprünglichem Zeitplan vorgespielt. Durch einen öffentlichen Link zum virtuellen Konzertsaal war sogar das Zusehen und Zuhören für Publikum möglich. Auch die Feedback-Gespräche wurden online abgehalten. Trotz erschwerten Bedingungen und Vorbereitungen teilweise im Fernunterricht stellten sich dreizehn SchülerInnen der Musikschule Oberes Mostviertel dieser besonderen und intensiven Herausforderung und beeindruckten mit hervorragenden Ergebnissen. Besonders freuen wir uns mit Trompeter Johannes Sommer über die Weiterleitung zum Bundeswettbewerb im Mai 2021 in Salzburg.

Herzliche Gratulation zu den großartigen Erfolgen!



1. Reihe v.l.n.r.:

Miedl Lisa-Marie, Blockflöte-AG B – 1. Preis mit Auszeichnung; **Backfrieder Lena**, Fagott-AG B – 1. Preis mit Auszeichnung; **Sommer Johannes**, Trompete-AG I – 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb; **Auinger Manuel**, Posaune-AG A – 1. Preis mit Auszeichnung; **Auinger Hanna**, Jugendliche Begleitung-AG I, Lehrerin Maria Vareli – Ausgezeichneter Erfolg

2. Reihe v.l.n.r.:

Fischer Jakob, Tuba-AG B – 1. Preis; **Preitfellner Florian**, Posaune-AG B – 1. Preis; **Bachleitner Karin**, Horn-AG – 1. Preis; **Bruckner Jana**, Blockflöte-AG I – 1. Preis; **Wallner Monika**, Horn-AG I – 2. Preis; **Lehermayr Magdalena**, Fagott-AG I – 2. Preis; **Schweiger Hanna**, Klarinette-AG B – 3. Preis; **Schaumberger Valentin**, Posaune-AG I – 3. Preis

Gemeinsam schaffen wir Naturvielfalt

Biodiversität ist in den letzten Jahren ein vielbeachtetes Thema in der Gesellschaft geworden. Man versteht darunter die Vielfalt von Pflanzenarten und -sorten, Tierarten und -rassen als auch die Vielfältigkeit von Lebensräumen. Diese breite Vielfältigkeit zu schützen, erhalten und auszubauen ist in unser aller Interesse. Die Land- und Forstwirtschaft hat viele Funktionen zu erfüllen – die Produktion von Lebensmitteln, Futtermittel und Rohstoffen wie etwa Holz – aber auch die Gestaltung von Lebensräumen.

Neben dieser Verantwortung für die Versorgung einer steigenden Gesellschaft werden seit vielen Jahren hohe Anstrengung in den Erhalt und der Verbesserung der Biodiversität gelegt.



Was im Großen funktioniert, funktioniert auch im Kleinen

Zum Schutz und Erhalt der Biodiversität kann jeder einzelne von uns seinen Beitrag dazu leisten. Gerade auf öffentlichen Grünflächen und im Hausgarten gibt es viele Möglichkeiten die Vielfalt an Arten und Lebensräumen zu unterstützen. Hier findest du einige Tipps für mehr Artenvielfalt im Hausgarten:

- Jetzt eine Blumensamenmischung auf einem sonnigen Teil des Gartens aussäen und aufblühen lassen. Die Blumenwiese sollte höchstens einmal im Jahr gemäht werden.
- Insekten lieben einen „ungepflegten“ Garten. Gib ihnen einen kleinen Raum im Garten, wo sich die Natur entfalten darf.
- Bau dir ein Insektenhotel für einen Garten. Viele Insekten wie etwa Wildbienen werden darin Nisten, Überwintern oder Brüten.
- Im Herbst, lass einen Laubhaufen im Garten liegen. Dieser ist ein tolles Winterquartier für viele tierische Bewohner.
- Lass Brennnesseln stehen. Viele Schmetterlingsarten benötigen sie um zu überleben.

Die Initiativen Natur im Garten www.naturimgarten.at und Wir für Bienen www.wir-fuer-bienen.at haben viele Angebote, Informationen und Wissenswertes rund um das Thema Biodiversität im eigenen Hausgarten. Auch auf den Seite der Landwirtschaftskammer Niederösterreich www.noelko.at und www.verlassdidrauf.at gibt's Informationen rund um die Biodiversität in der Land- und Forstwirtschaft.

Im Rahmen der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ www.bluehendesnoe.at wird heuer für Gemeinden erstmalig ein Sonderpreis ausgeschrieben, mit dem das interessanteste Biodiversitätsprojekt gekürt werden soll.

Biodiversität ist ein Thema das uns alle betrifft und das wir alle mitgestalten können.

mit radln Kleinregion Mostviertel Ursprung

Die Gemeinden der Kleinregion Mostviertel Ursprung fahren gemeinsam Rad und das Ziel ist der Hansbauer in Haag

Samstag 18. September 2021

Logo: **ostviertel Ursprung** **noe regional**

ENTSORGUNG VON GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

GRÜNSCHNITT

JA

GRAS • LAUB • BLUMEN
 RASENSCHNITT • HEU
 THUYENGRÜNSCHNITT
(nur Spitzen)
 STROH • FALLOBST
 PFLANZENRESTE

- in haushaltsüblichen Mengen
 - keine gewerblichen/betrieblichen Anlieferungen

NEIN

~~THUYENSTRAUCHSCHNITT, ÄSTE, REISIG,
 ALTHOLZ, GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL,
 STEINE, STRAUCHSCHNITT, BÄUME~~

STRAUCHSCHNITT

JA

Max. 15 cm Durchmesser, Stückgewicht max. 80 kg

• REISIG
 • GEHÖLZ
 • BAUMTEILE
 • STRAUCHSCHNITT

- in haushaltsüblichen Mengen
 - keine gewerblichen/betrieblichen Anlieferungen
 - keine Heckenrodungen, etc.
 - Buchsbaum nur bei ausgewählten Übernahmestellen:
 Amsbetten West, St. Peter/Au, St. Valentin, Ybbütsch

NEIN

~~ALTHOLZ, BIOMÜLL, OBST, STROH,
 RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB, STEINE
 BUCHSBAUM, BLUMEN, WURZELSTÖCKE~~

HOTLINE:

07475/53340200

ÜBERNAHMEORT(E)

Ennsdorf **neuer Bauhof**
St. Valentin **ASZ St. Valentin**

Übernahme nur in Mengen aus Haushalten.
 Keine Heckenrodungen.
 Keine Gewerbemengen.

ÜBERNAHMEZEITEN

MO - SA **07⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr**

MO - SO **07⁰⁰ - 20⁰⁰Uhr**

Halten Sie die Übernahmestelle sauber.
 Die Abfälle werden durch Kompostierung zu
 Erde/Humus verarbeitet.

Veranstaltungen 2021				
Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Juli				
06.07.	15:00-17:00	Sprechtag des Notars	Gemeindeamt St. Pantaleon-Erla	Mag. Rudolf Valita
18.07.	ab 11:00	Hendl „to go“	FF Haus Erla	FF Erla
August				
03.08.	15:00-17:00	Sprechtag des Notars	Gemeindeamt St. Pantaleon-Erla	Mag. Rudolf Valita
14.-15.08.	ab 09:00	Kindercamp 2021	Pfarrhof Erla	Fritz Auinger & Martin Fenkhuber
21.08.	ab 16:00	Familienfest	Sportplatz Stein	SPÖ St. Pantaleon-Erla
September				
04.09.	19:30	Konzert mit Peter Ratzenbeck	Kirchenplatz Erla	Dorfgemeinschaft Erla
05.09.	09:00	50 Jahre „St. Pantaleon-Erla“	Pfarrkirche & Pfarrgarten St. Pantaleon	Gemeinde St. Pantaleon-Erla
07.09.	15:00-17:00	Sprechtag des Notars	Gemeindeamt St. Pantaleon-Erla	Mag. Rudolf Valita
17.09.	09:00-14:00	RADLreparaturtag + Transportradtest	Dorfplatz St. Pantaleon	Gemeinde St. Pantaleon-Erla
18.09.		Mitradln		Kleinregion Most- viertel Ursprung
Oktober				
02.10.	ab 14:00	6. PEP - Staffel Lauf	Sportplatz SC St. Pantaleon	Ausschuss für Sport und Gesundheit

Das beste Sicherheitssystem am Markt!

Von der Generalvertretung schützt Sie, Ihr Haus und Ihr Hab und Gut!

**SICHERES
WOHNEN**
Bis zu € 2.000,- für
Ihre Sicherheit!

**Bis 30. Juni 21 noch
Zuschuss von NÖ 30% max.
1000,- € plus 500,- € von uns
GUTSCHEIN!**

Wir erledigen Ihnen alle notwendigen Einreichungen bei der NÖ – Landesregierung. Unser Unternehmen ist ein konzessionierter Alarmerrichter und wir sind bei der Landesregierung gelistet und bekannt.

© 2021 ZOE Wohnbau GmbH

Wir besuchen Sie persönlich vor Ort und beraten Sie unverbindlich und kostenlos!
Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin unter der Rufnummer: 01-283 60 03

Info-Telefon: Zentrale

01-283 60 03

lang-security
Sicherheitstechnik

www.lang-alarm.at info@lang-alarm.at

500,- € GUTSCHEIN
500,- € erhalten Sie bei Kauf einer Alarmanlage*
* Der Gutschein 500,- € inkl. 20% MwSt. wird nicht in Bar abgegolten

Name: _____ PLZ _____ ORT _____



6. P E P - STAFFEL LAUF

Pantaleon – Erla – Pyburg



Samstag 2. Oktober 2021

Start und Ziel: Sportplatz St. Pantaleon

(Sportplatzstraße 8)

14 Uhr Start Kinderlauf

15 Uhr Start Hauptlauf

Streckenlänge: Erwachsene 2,7 km, Kinder 440 Meter

Eine Staffel besteht aus 3 Läufern (Männlich, Weiblich, Mixed), Kinder bis Geb. Jahr 2010

Eingeladen sind sämtliche **Firmen, Vereine, Körperschaften, Gruppen, Familien, Stammtische** und **Ortschaften (Gretzln)** aus unserer Gemeinde.

Nenngeld: € 15,-- pro Staffel, Kinder zahlen kein Nenngeld

(inkl. Fitnessstangerl und Gösser Radler oder Kracherl)

Anmeldungen bis 24. September am Gemeindeamt St. Pantaleon persönlich oder telefonisch unter 07435/7271 mit Angabe des Namens der Staffel und der Namen der drei Starter mit Geburtsjahr.

Gesucht werden:

„Fit Team 2021“, „Schnellste Staffel“, „Jüngste Staffel“,
„Älteste Staffel“ und „Schwerste Staffel“

FIT-TEAM 2021 ist jenes Team, dass der **Durchschnittszeit** aller teilnehmenden Gruppen am nächsten kommt. Als Preis winkt ein besonders reichhaltiger **Fit-Korb** für diese Staffel.

Auf die **schnellste Staffel** wartet ein schöner Wanderpokal.

Zusätzlich gibt es noch Preise für die: **Jüngste** Staffel, **Älteste** Staffel und für die **Schwerste** Staffel

Auskünfte und Infos zum Lauf bei Herrn Auinger Fritz 0676/814 296 17.

Ausschuss für Sport und Gesundheit.



Ärztendienst

Juli 2021 - September 2021

Juli:

10.-11. GP Dr. Schnopfhagen-Matura
17.-18. GP St. Valentin
24.-25. derzeit keine Einteilung
31. Dr. Gerhard Killinger

August:

01. Dr. Gerhard Killinger
07.-08. Dr. Katja Kern
14.-15. Dr. Edith Ahrer
21.-22. derzeit keine Einteilung
28.-29. Dr. Martina Huber (Ennsdorf)

September:

04.-05. GP Dr. Schnopfhagen-Matura
11.-12. GP St. Valentin
18.-19. Dr. Gerhard Killinger
25.-26. Dr. Edith Ahrer

Erreichbar unter:

Dr. Edith Ahrer 07435 / 75 70
Dr. Katja Kern 07435 / 53 555
Dr. Martina Huber 07223 / 22622
Dr. Gerhard Killinger 07435 / 52 065
GP Dr. Schnopfhagen-Matura 07435 / 52 482
GP St. Valentin 07435 / 52 369

Gesundheitsnummer (bei Symptome) 1450
Corona-Hotline (für Informationen) 0800 / 555 621

Die Ärzte sind von 08:00-14:00 Uhr nur für dringende Fälle telefonisch erreichbar. Die Ordinationen sind von 09:00-11:00 Uhr besetzt, nur mit Voranmeldung!

Dazwischen muss die Gesundheitsnummer 1450 oder Arztnotrufnummer 141 gewählt werden. Bei akuten Notfällen steht das Rote Kreuz unter 144 wie gewohnt zur Verfügung.

Aktueller Buchtipp

Lucinda Riley - „Die verschwundene Schwester“

Wer ist die geheimnisvolle verschwundene Schwester? Sieben Sterne umfasst das Sternbild der Plejaden und die Schwestern d'Apliese tragen ihre Namen. Stets war ihre siebte Schwester aber ein Rätsel für sie seit sie denken können. Eines Tages überbringt der Anwalt der Familie die verblüffende Nachricht, dass er eine Spur entdeckt hat: Ein Weingut in Neuseeland & die Zeichnung eines sternförmigen Rings weisen den Weg. Es beginnt eine Jagd quer über den Globus, denn Mary McDougal befindet sich auf einer Weltreise. Während die Schwestern ihre Suche nach Neuseeland, Kanada, England, Frankreich und Irland führt, schlüpft ihnen Mary immer wieder durch die Finger. Und es scheint, als wolle sie unbedingt verhindern, gefunden zu werden ...



Veröffentlichung von Meldungen

Falls Sie eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstages, der Geburt Ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen NICHT wünschen, ersuchen wir Sie, dies am Gemeindeamt bekanntzugeben. 💡

Samstag, 2. Oktober 2021

Zivilschutz- Probealarm



Gewinnspiel „50 Jahre Gemeinde-Vereinigung „St. Pantaleon-Erla“

Gewinnfrage: Wer waren 1970 die Bürgermeister von St. Pantaleon und von Erla?

Antwort: _____

Name: _____ **Telefonnummer:** _____

Diesen Abschnitt ausfüllen, ausschneiden und beim Frühschoppen bis 12:00 abgeben. Viel Glück!

Datenschutzhinweis: Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Gewinnspiel „50 Jahre Gemeinde-Vereinigung „St. Pantaleon-Erla““ verarbeitet und zu keinen weiteren Zwecken verwendet. Die zu diesem Zweck verarbeiteten Daten werden folgenden Empfängern bekannt gegeben: Gewinnspielorganisation. Daten, die aus diesem Grund erhoben wurden, werden für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert und dann gelöscht. Sie sind berechtigt, folgende Betroffenenrechte gegenüber der Gemeinde St. Pantaleon-Erla geltend zu machen: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch, Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde. Weitere Informationen finden Sie außerdem in unserer Datenschutzerklärung unter <https://st-pantaleon-erla.gv.at/datenschutz>.